

Prof. Peter Schröcksnadel: „Alleine bist du niemand, stark ist das Team“

Linz/St. Florian (24.4.) Peter Schröcksnadel, erfolgreicher Unternehmer und Präsident des Österreichischen Skiverbandes, sprach beim St. Florianer Kamingespräch des Marketing Club Linz über sein Verständnis für ein Ehrenamt, Führungsstil, Erfolg, Politik, Sotschi und Doping.



14 Jahre Präsidentschaft beim ÖSV, 5 Jahre als Präsident der European Ski Federation und 50 Jahre Erfahrung als Unternehmer im Berg- und Wintertourismus machen Prof. Schröcksnadel zum profunden Kenner des weltweiten Skibusinesses. Als Präsident von 450 Athleten und 200 Trainern setzt er auf Teamgeist. In der Unabhängigkeit sieht Schröcksnadel ein weiteres Erfolgsprinzip: "Der ÖSV ist zu 96% selbst finanziert". Viel Potential ortete der Profi bei den österreichischen Sportlern. Damit sie ihre Leistungen bringen können, müsse man allerdings die richtigen Voraussetzungen schaffen. Doping lehnte Schröcksnadel entschieden ab und kündigte an, dass der ÖSV künftig selbst regelmäßige Kontrollen bei den Langläufern durchführen und finanzieren wird. Sein erstes Unternehmen gründete der Allrounder mit Sitour, dessen Pistenleitsysteme, Lawinenwarntafeln etc. heute auf nahezu allen Skipisten der Welt vertreten sind. Der logische nächste Schritt war die Gründung von Feratel: Die börsennotierte Gesellschaft vermarktet Panoramabilder (Wetterpanorama, Livecam) und hat sich zum unverzichtbaren touristischen Marketinginstrument entwickelt. Darüber hinaus ist Prof. Schröcksnadel an mehreren Skigebieten beteiligt und hat keine Angst, dass infolge des Klimawandels der Schnee ausbleiben könnte. Nicht alle Vorhaben brachten den erhofften Erfolg, gestand er offen. Es sind aber neue Ideen und Herausforderungen, die ihn immer wieder inspirieren und seinen Kampfgeist wecken. Ruhe findet Peter Schröcksnadel, dem nie langweilig ist, beim Fischen. Zur Ruhe setzen will er sich noch lange nicht.

Beinahe 60 Führungskräfte und Prominente aus Oberösterreichs Wirtschaft folgten der Einladung des Marketing Club Linz zum exklusiven Diskussionsforum im Roten Salon des Stiftes St. Florian. Unter ihnen Gen.-Dir. Dr. Leo Windtner (Energie AG), Dr. Wolfgang Weidl (OÖ Versicherung), Dr. Roland Konrad (Teufelberger), Dr. Christian Fuchs (CEF), Mag. Silvia Maurer (Efko) uvm.

10 Jahre Diskussion mit Wirtschaftsprominenz und Journalisten

Erfolgreiche Wirtschaftler und außergewöhnliche Persönlichkeiten sind das Herzstück der exklusiven Veranstaltungsreihe des Marketing Club Linz, die heuer ihr 10-jähriges Jubiläum feiert. Die St. Florianer Kamingespräche sind Diskussionsrunden von Prominenten und Journalisten und bieten die Möglichkeit, sich in kleinem, exklusivem Kreis zu aktuellen Themen auszutauschen. Ziel der Gespräche ist es, über die Marketingtheorie hinaus, praktische Erfahrungswerte zu vermitteln sowie Grundhaltungen, Werte und Orientierungsparameter zu diskutieren. Das passende Ambiente bietet der Rote Salon im Augustiner Chorherrenstift St. Florian.

Foto: MCL (honorarfrei):

Gruppe v.li: Dr. Horst König (Initiator der Kamingespräche), MCL-Präsidentin Mag. Sabine Schgör und Ehrengast Prof. Peter Schröcksnadel

Rückfragen: Mag. Michaela Rimser, PR Marketing Club Linz, 0650-3106234